

# Montage-Kurz-Anleitung Maximont Einbausysteme

(Ausgabe 01.01.2023 tb)



Vor Montage-Beginn:

- Festhalten (ab Kontrollzertifikat / Auftragsbestätigung) von
- 1. Breite BK aussen Konsole - aussen Konsole
  2. Breite BK Panzer (aussenkant Führungen)
  3. Höhe total System oberkant Konsolen

Man unterscheidet zwischen - Maximont mit Rundwelle 133 mm, (Konsolen M oder L möglich) und  
- Maximont mit Welle 102 mm oder 70 mm 8-kant-Welle (Konsolen M)

## Maximont mit Rundwelle 133 mm

- An der Wand nun die Systemhöhe links und rechts markieren – idealer Weise mit einem Laser. Steht kein Laser zur Verfügung, mit einer möglichst langen Bleiwaage eine absolut horizontale Linie markieren zur Bestimmung der Punkte „oberkant Konsolen“. Gibt es eine Abdeckhaube, sind natürlich diese 20 mm Abkantung zu berücksichtigen beim Festlegen der Höhe (bei System-Höhebestimmung nötig).
- Die leeren Konsolen nun eine nach der andern am Referenzpunkt anlegen und die Bohrungspunkte für die Schrauben markieren. Mit Laser-Distanzmesser den ganz genauen Abstand zwischen den Konsolenplatten ermitteln ((Breite BK aussen Konsolen minus 8 mm). Wichtig: die Teleskopkapsel der Welle 133 mm ist für starre Montage konzipiert und kann nicht teleskopisch verstellt werden! Wichtig: die Abrollsicherung darf nicht verkehrt montiert werden – Kabelabgang immer nach schräg oben.
- Welle einbauen, indem vorerst die Teleskop-Kapsel deblockiert wird, 40 mm zurückschieben, danach passgenau mit der Keilbahn die Kapsel wieder ausfahren und die 3 Schrauben wieder fest montieren
- Bei Anlagen mit Totmannbetrieb kann nun mit dem ‚Somfy-Einstellkabel‘ die Welle bewegt werden. Sich vergewissern, dass die Welle auf der unteren Endlage steht.
- Bei Anlagen mit Sicherheits-Torsteuerung lässt sich die Welle erst bewegen, wenn sämtliche Stecker an der Steuerung korrekt eingesteckt (plug&play) sind und die Lichtgitterüberwachung mit 2 grünen LED ganz oben die Freischaltung bestätigt.
- Nächster Schritt: Einrollen des Rollladenpanzers: Es empfiehlt sich, den Montagehilfe-Koffer von Rufalex zu organisieren für den Tag der Montage (siehe dazu deren separate Anleitung im Koffer). Bei der Rundwelle 133 mm sind beidseitig die dafür notwendigen Gewindebohrungen bereits angebracht und die Schrauben zum Klemmen der Klemmplatte sind eingeschraubt. Der Rollladenpanzer (bis max. 300 kg) kann mit dieser Vorrichtung der Eigenkraft des Motors direkt aufgerollt werden. (Dringend die Gebrauchsanleitung im Koffer lesen!) obere Endlage nicht zu hoch einstellen!
- Nächster Schritt: Die Führungen mit den Einlaufrollen montieren entsprechend dem Mass BK Rollladen. Die Führungen sind absolut senkrecht und parallel zu montieren. Den Rollladen leicht überschieben und in die Führungen herunterlassen.  
Feineinstellung Endlagen, siehe Anleitung im Koffer: Niemals darf auf der Endlage die Einstellschraube auf MINUS gedreht werden (bei Zerstörung keine Garantie für den Motor !)
- **Anlagen mit Sicherheits-Torsteuerung:** ohne angeschlossenes Lichtgitter lässt sich das Tor hochfahren, jedoch nicht hinunter. Der Sicherheitseingang SE-2 im Steuerungs-Menü wird durch Rufalex aktiv geschaltet anlässlich dem Funktionstest und wird nicht zurückgesetzt auf inaktiv. Besteht die Notwendigkeit, anlässlich

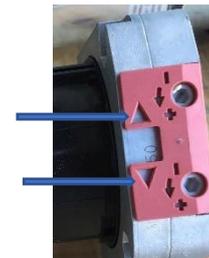
dem Montagevorgang nach unten fahren zu müssen, müsste dieser **temporär** auf ,00' gesetzt werden (wer manipuliert trägt die Verantwortung für Unfälle !).

- Sender, weitere Sender: alle mit der Anlage bestellten und mitgelieferten Sender und auch ein code-Taster sind von Rufalex angemeldet und funktionsgeprüft.
- Abschlussarbeiten: sämtliche Kabel, insbesondere jene der Lichtgitterverkabelung, sind sehr filigran und ertragen keine mutwilligen Manipulationen. Es ist dafür zu sorgen, dass alle Kabel, insbesondere jenes von der Abrollsicherung hinüber zum Motor, in einem KIR-Rohr oder einem Kabelkanal geschützt geführt werden. Überlange lokale Kabel im Steuerungsbereich sollen sauber gewickelt und gebündelt (Kabelbinder) oder noch besser in einer entsprechenden Kabel-Deponierbox versorgt werden.
- Anlagen mit Abdeckhaube und Nothandkurbel:

Die Abdeckhaube hat aussenseitig jeweils einen Überstand von 30 mm über die Konsole hinaus, dies wegen der Seitenkappe, welche dort eingesetzt wird.

Haube richtig positionieren und Bohrungen für das Festschrauben anbringen.

Position der Nothandkurbelöffnung markieren von innen nach aussen: den leeren Stengel 300 mm am Ende markieren mit Kreide/Farbe, Stengel auf Blech fallen lassen. Haube wegnehmen und Bohrung 12 mm anbringen bei Markierung.



T6-DMI

→ Wellendrehrichtung

T-8 SDMI



- Konsolen und Antriebs-Welle am Bau montieren
- Roll-Schellen rechts und links auf Welle montieren
- sicherstellen, dass Welle auf unterem Endanschlag steht
- gewickelter Rollladen unter Welle auf Boden ausrichten
- Gurten mit Schäkel am obersten Stab in Bohrungen befestigen
- obere Gurt-Enden unter die Klemmplatten an der Welle durchführen und festklemmen
- nach oben fahren mit Motor, dann bei AUF-Einstellschraube nach „+“ drehen, bis Rollladen so hoch hängt, dass die Schäkel an den Roll-Schellen am obersten Stab eingehängt werden können
- jetzt Welle wieder nach unten fahren bis zum unteren Endanschlag
- Aufzug-Gurten entfernen, aufrollen und in Koffer packen
- Anschraub-Position Wellenschrauben prüfen, ob passend zum Anschrauben, sonst 1 ½ Umdr. nach oben drehen, Verstellerschraube für Endanschlag unten 5 Umdr. nach „-“ drehen, Welle wieder auf unteren Endanschlag drehen.
- Aufhängefedern an Welle anschrauben
- Welle ganz wenig nach oben drehen bis Schäkel entlastet ist und Roll-Schelle komplett entfernt werden kann
- Rollschelle verpacken in Koffer
- Endlagen definitiv fein einstellen. Wichtig: Eine Endlagen-Einstellschraube darf NIE auf „-“ gedreht werden, wenn Motor auf der Endlage steht. Immer 1 Wellen-Umdrehung freifahren, dann 5 Schrauben-Umdrehung minus drehen, dann wieder Richtung Endlage fahren und mit „+“ korrigieren!

# Maximont mit 8-kant-Wellen 102 mm

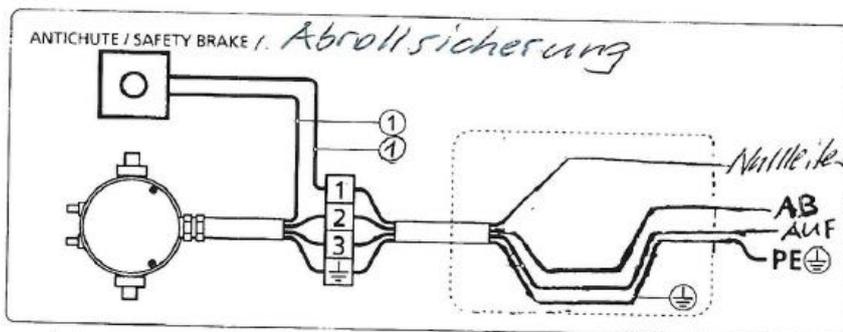
Dem Grundsatz nach folge man der Montageanleitung der der Welle 133 mm. Die Teleskopkapsel der Welle 102 mm ist um **plus/minus 40 mm verschiebbar**, was heisst, dass die Konsolen-Platzierung nicht ganz so heikel ist. Dringend empfohlen, trotzdem das Wellen-BK ‚ausser Konsole – ausser Konsole‘ einzuhalten

Montagehilfe: bis dato gibt es noch keine speziellen Adapter für die Montagehilfe-Roll-Schellen. Technisch ist es möglich, bei relativ schweren Maxisafe-Panzern diese trotzdem zu verwenden bei der 102 mm-Welle. (Wenn die Roll-Schellen über die 8-kant-Ecken der 8-kant-Welle springen, ist dies mit Lärm verbunden, funktioniert aber trotzdem).

Sämtliche Grundsätze bezüglich Montage-Reihenfolge und alle Fragen bezüglich Steuerung und Endlageneinstellung sind zu befolgen gemäss Beschrieb oben.

## Anschluss Abrollsicherung (allgemein und Blatt 2 Totmannbetrieb):

**Wichtig ! Montage Abrollsicherung M-1A und M-2-A mit Kabel schräg nach OBEN, (10 Uhr 10'), niemals nach unten. Neigung max. 3° vor- oder rückwärts, danach Einbau, vor dem Einschieben des 4-kant, Freigängigkeit der Abrollsicherung durch langsames Drehen prüfen. Bei Kastelement: Kasten und Führungen fertig installieren in senkrechter Lage, danach mit Einstellkabel oder Totmannsteuerung die Freigängigkeit der Abrollsicherung prüfen.**



230V-50Hz	
PE	VERT / JAUNE GREEN / YELLOW
1	BLEU BLUE
N	
2	MARRON BROWN
L	
3	NOIR BLACK



RUFLEX  
Rollladen - Systeme AG  
Industrie Neuhof 11  
3422 Kirchberg

# Anlagen mit Totmann-Taster (Schlüssel-Schwenktaster oder Knebelgriff-Taster)

**RUFALIX**  
Rollladen-Systeme AG  
Industrie Neuhof 11  
3422 Kirchberg

